

audimax
MUT ZUR LÜCKE

beweist

Karoline Herfurth

Foto: Anne Wilk



Wenn Karoline Herfurth an Studium denkt, *versuche ich die Hoffnung nicht zu setzen. Das kreative Multi-
 ts ist ich doch. Und nach dem Scheitern zu kommen.* Das kreative Multi-
 talent probierte sich in jungen Jahren bereits in Musik, Tanz und einem Kinderzirkus aus. Dabei lernte sie

vor allem, dass *es das Wichtigste ist auf der Bühne. Für ein Schauspielstudium entschied sich die damals
 und bei dem Arbeit das hat aufkommen. Und dass die Leute die im folgenden das wichtigste sind.* Für ein Schauspielstudium entschied sich die damals
 Zwanzigjährige, weil *es mir... wichtig war den Handwerker sein... Ohne viel Umschweife stürzte sich die
 Verfügung zu haben und mich auszuprobieren.* Ohne viel Umschweife stürzte sich die

gerade erst frisch gebackene Absolventin gleich noch in ein Studium der Soziologie, Politik und Russisch,

um *die Welt zu begreifen mich selbst. In bilden und den Kopf noch zu halten. Und nun eine gute, verständige Freundin zu werden.
 heute den Startschuss für dieses voralte... oben.* Mit ihrem Kinodebüt im Jugenddrama ›Crazy‹ verbindet Karoline
 heute *den Startschuss für dieses voralte... oben.* obwohl *hier... durch... :-)* Als das

Mirabellenmädchen in ›Das Parfum‹ gelang ihr 2006 der internationale Durchbruch. Dadurch änderte sich

*vielleicht die Wahrnehmung in der Öffentlichkeit. Wäre sie nicht Schauspielerin geworden, dann hätte ich gerne
 best mit als Schauspielern. Nach zu studiat.* Wäre sie nicht Schauspielerin geworden, dann hätte ich gerne

Glücklicherweise bleibt sie der Leinwand erhalten, denn hier beweist die Akteurin stets

ihre Wandlungsfähigkeit. Die Lieblingsrolle der Allrounderin *immer mehr Klaus: neue Menschen Themen,
 Genre.* Die Lieblingsrolle der Allrounderin

In der Öffentlichkeit immer wieder auf die Schauspielerei angesprochen zu werden, *gehört zu meinem
 Beruf.* In der Öffentlichkeit immer wieder auf die Schauspielerei angesprochen zu werden,

Persönliche Fragen sind *vorsichtig zu beantworten.* Persönliche Fragen sind Ihr großes Vorbild ist *alle,
 die dafür gewillt haben den Werdeman, weil es mir... selbstbeständlich ist... Rote Haare und Sommer-
 sprossen sind Karolines Markenzeichen, aber ich bin... nicht so gut.* Ihr großes Vorbild ist

*alle, die dafür gewillt haben den Werdeman, weil es mir... selbstbeständlich ist... Rote Haare und Sommer-
 sprossen sind Karolines Markenzeichen, aber ich bin... nicht so gut.* Rote Haare und Sommer-
 sprossen sind Karolines Markenzeichen, aber *ich bin... nicht so gut.* Mit Astrologie kann

sie *im gewissen Sinne manchmal... Was aufpassen.* Dabei ist so typisch Sternzeichen Zwilling an ihr, *keine Ahnung.*

Neugier? Wissenschwast? Mit sieben Geschwistern in einer großen Patchwork-Familie aufgewachsen zu

sein, hat die Darstellerin vor allem gelehrt, dass *Familie etwas Wunderbares ist.* Auf dem Regiestuhl

Platz zu nehmen, ist *eine herausfordernde, befriedigende Erfahrung. Eine Sicht.* Nach einem harten Arbeitstag entspannt sie

am liebsten mit Essen vor dem Fernseher. Ihr größtes Geheimnis *gibt es nicht. Mehrere gar & viel.*

Karolines Tipp gegen Lampenfieber: *Durchhalten, gemessen, nicht haken, Rescue Tropfen.* Außerdem rät sie allen Studenten:

GENIEßT ES!
**ICH BENETDE EUCH UM
 DIESES PRIVILEG!!**

Karoline

Karoline Herfurth wurde am 22. Mai 1984 in Berlin-Pankow geboren. Auf der großen Leinwand war sie damals 16-Jährige erstmals 2000 in dem Coming-of-Age-Film ›Crazy‹ von Hans-Christian Schmid zu sehen. 2008 schloss sie ihr vierjähriges Studium an der Hochschule für Schauspielkunst ›Ernst Busch‹ in Berlin ab. Im selben Jahr begann Karoline ein Studium der Sozialwissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin. Ihre Darstellungskünste wurden bereits mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Grimme-Preis (2008), dem Bayerischen Filmpreis (2009) und dem Jupiter-Award (2011). Nun startet die Schauspielerin nicht nur vor, sondern auch hinter der Kamera durch: Am 15. September 2016 feiert sie mit der Premiere von ›SMS für Dich‹ als Regisseurin ihr Kinodebüt. *Mut zur Lücke beweist das nächste Mal: Joscha Sauer*

Und im nächsten audimax?

- Im Fokus: Logistik managen
- Gaming: Trends & Karrierechancen
- Arbeiten im Ausland: Must-knows

Wann?
 Ab 07.10.2016
 an deiner Hochschule!